

Arbeitskreis Soziale Dienstleistungen der Gesellschaft für Evaluation e.V.
Protokoll der Sitzung am 20. September 2012 im Rahmen
der 15. DeGEval - Jahrestagung in Potsdam

Teilnehmende: Farrokhzad, Schahrzad; Filsinger, Dieter; Halves, Edith; Lück-Filsinger, Marianne; Neureiter, Marcus; Nunnenmacher, Sabine; Schmidt, Stefan; Strobl, Rainer

Top 1: Begrüßung, Tagesordnung

Edith Halves begrüßt im Namen der Sprecherinnen und Sprecher die Anwesenden. Anschließend wird eine kurze Vorstellungsrunde durchgeführt. Die Tagesordnung wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des AK-Treffens in der vorliegenden Form akzeptiert. Dirk Groß lässt sich aufgrund dienstlicher Verpflichtungen entschuldigen.

Das Protokoll der AK Sitzung vom 15.09.2011 im Rahmen der Jahrestagung in Linz wird angenommen.

Top 2: Bericht der Sprecherinnen und Sprecher

Die Sprecherinnen und Sprecher (Marianne Lück-Filsinger; Edith Halves; Dirk Groß, entschuld.) berichten von den Aktivitäten des AK seit der Jahrestagung 2010 in Luxemburg. Diese waren im Wesentlichen:

- Tätigkeitsbericht an den Vorstand und Vertretung des AK durch Marianne Lück-Filsinger bei der Tagung des Vorstandes mit den AK-SprecherInnen in Mainz
- Mitinitiierung eines Stammtisches der Hamburger Evaluatorinnen und Evaluatoren , der sich um den Austausch zu evaluationsrelevanten, die AKs (Schule, Soziale Dienstleistungen, Berufliche Bildung u.a.) übergreifenden Fragestellungen bemüht und die örtliche Nähe im Norden nutzen will
- Durchführung einer Frühjahrestagung 2012 in Trier und deren Dokumentation auf der AK-Homepage; ein Tagungsbericht zur Frühjahrestagung wird in ZfEv 2/2012 erscheinen.
- Das Team hat aus den für die Jahrestagung eingegangenen Abstracts zwei Beiträge ausgewählt und eine Session mit dem Titel „Evidenzbasierung und komplexe Interaktionszusammenhänge: Eine Quadratur des Kreises bei Sozialen Dienstleistungen?“ konzipiert. Es sollte ein neues Format erprobt werden, in dem ein/e Mitdiskutanten /in zur Kommentierung der Beiträge eingeladen wurde. Aufgrund einer kurzfristigen Absage hat der dafür eingeladene Kollege sich bereiterklärt, ebenfalls vorzutragen. Eine Kollegin hat die Rolle der Ko-Moderation übernommen. Beiden wurde für ihre unkomplizierte Unterstützung auf der AK-Sitzung gedankt. (Namen und Inhalte der Session sind auf der AK Seite der DeGEVal nach zu lesen.) Eine Bewertung des neuen Formates sollte im Nachgang der Jahrestagung 2012 vorgenommen werden.
- Auf der Grundlage einer Beauftragung von 2012 wurde eine Onlinebefragung der Interessentinnen und Interessenten des AK von Karsten Ries, HTW Saarbrücken konzipiert. Stefan Schmidt (schmidt-evaluation) hat sich bereit erklärt, in der Schluss-Redaktion und der Erhe-

bungs- bzw. Auswertungsphase mitzuarbeiten. Insgesamt werden 264 an der Arbeit des AK Interessierte gebeten, sich an der Befragung zu beteiligen (Mail-Liste Newsletter).

- Ein Entwurf eines Mission Statement ist unter Federführung von Edith Halves fertiggestellt worden.
- Überlegungen zu einer Frühjahrestagung 2013 (siehe Top 4) wurden angestellt.
- Der Austausch mit anderen Arbeitskreisen wird gepflegt. Für das vergangene Jahr waren das vor allem der AK Methoden, AK Schule sowie AK Berufliche Bildung Nord.
- Mitgliederpflege und Öffentlichkeitsarbeit

An den Bericht über die Aktivitäten 2011 / 2012 schloss sich eine Diskussion über die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2012 / 2013 an (vgl. Top 4)

- Die Onlinebefragung der Interessentinnen und Interessenten des AK wird fertiggestellt werden. Im Laufe des Herbstes werden die Adressaten/innen des Newsletter mit einem Schreiben gebeten, sich an der Befragung zu beteiligen.
- Aktualisierung des Mission Statement
- Weiterentwicklung der AK-Homepage
- Konzipierung einer Frühjahrestagung 2013 (siehe Top 4)
- Session(s) im Rahmen der Jahrestagung 2013

Top 3: Wahl des SprecherInnen-Teams

Anwesend bei der Wahl waren sieben Personen. Sabine Nunnenmacher hat sich bereit erklärt, die Wahlleitung zu übernehmen.

Zur Wahl stellten sich:

- Halves, Edith, Arbeitsbereich Evaluation und Praxisentwicklung ZEPRA, HAW Hamburg
- Marianne Lück-Filsinger, Forschungsgruppe Bildungs-, Evaluations- und Sozialstudien (ForBES), HTW des Saarlandes
- Schmidt, Stefan, schmidt evaluation, Köln

Die Wahl wird per Aklamation vorgenommen. Die vorgeschlagenen Kandidatinnen werden einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Top 4: Durchführung einer Frühjahrestagung 2013

Bereits 2011 hatte Prof. Loidl aus Graz sein Interesse bekundet, eine Frühjahrestagung mit dem Thema „Evaluation in der Altenhilfe“ (Arbeitstitel) in Graz durchzuführen. Da keine weiteren Informationen von seiner Seite vorlagen, hat sich Edith Halves bereit erklärt mit ihm Kontakt aufzunehmen. Prof. Loidl soll gebeten werden, seine Idee einer Jahrestagung zu skizzieren, damit für das SprecherInnen-Team eine Grundlage für eine Entscheidung vorliegt.

Im Verlauf der Diskussion wurden noch weitere Themen für eine Frühjahrestagung diskutiert. Vorschlagen wurden folgende thematische Schwerpunkte:

- Evaluation im Bereich Integration / Migration
- Evaluation im Bereich Armut/ Soziale Lage
- „Interaktionen“ zwischen Auftrag gebenden und Auftragnehmer/innen

In der Diskussion wurde hervorgehoben, dass im Fokus einer Tagung des AK methodisch - evaluato-
rische Themen stehen sollten. Das jeweilige Thema sollte nicht die Beiträge der Tagung dominieren.

Top 5: Verschiedenes

Dirk Groß wird ausdrücklich für sein langjähriges Engagement im SprecherInnen - Team des AK und
für seine Bereitschaft, weiterhin aktiv im AK mitzuwirken, gedankt.

Für das Protokoll:

Marianne Lück-Filsinger
Saarbrücken, den 12.2.13